

# Amtsblatt



**Amtliches Veröffentlichungsorgan für die  
Gemeinde Anröchte**

---

Nr. 3

Anröchte, 14. April 2014

19. Jahrgang

---

	Inhalt	Seite
1.	<b>Hinweise für wahlberechtigte Unionsbürger/innen zur Eintragung in das Wählerverzeichnis für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014</b>	<b>11</b>
2.	<b>Öffentliche Bekanntmachung Wahlvorschläge Kommunalwahl</b>	<b>12</b>
3.	<b>Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen</b>	<b>22</b>
4.	<b>Öffentliche Bekanntmachung Wahl</b>	<b>25</b>

**Hinweise für wahlberechtigte Unionsbürger/innen zur Eintragung in das Wählerverzeichnis für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 (Unterrichtung gemäß § 12 Abs. 7 Kommunalwahlordnung (KWahlO))**

Am 25. Mai 2014 finden in Nordrhein-Westfalen Kommunalwahlen statt.

An diesen Wahlen können auch Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft (Unionsbürger/innen) teilnehmen. Dies allerdings nur, wenn sie in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind. Wahlberechtigte Unionsbürger/innen, die bei ihrer Meldebehörde am 20.04.2014 (= 35. Tag vor der Wahl) für eine Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) gemeldet sind, werden bei Vorliegen der wahlrechtlichen Voraussetzungen von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen. Sie erhalten von ihrer Wohnortgemeinde eine Wahlbenachrichtigung und können ohne Erfüllung weiterer Formalitäten an der Wahl teilnehmen.

Wahlberechtigte Unionsbürger/innen, die wegen Befreiung von der Meldepflicht (§ 23 Meldegesetz NRW) nicht bei der Meldebehörde gemeldet sind, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dafür ist Voraussetzung, dass sie gemäß §§ 7 und 8 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) am Wahltag

- das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens 09.05.2014 (= 16. Tag vor der Wahl) ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) im Wahlgebiet innehaben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und keine Wohnung außerhalb des Wahlgebiets haben,
- in der Bundesrepublik Deutschland nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Der Antrag muss Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt, Geburtsort und Anschrift sowie Staatsangehörigkeit enthalten und persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. In seinem Antrag hat der/die Unionsbürger/in durch Abgabe einer Versicherung an Eides Statt den Nachweis für seine/ihre Wahlberechtigung zu erbringen. Gegenstand der Versicherung an Eides Statt ist eine Erklärung

1. über seine/ihre Staatsangehörigkeit,
2. über seine/ihre Anschrift in der Gemeinde,
3. das er/sie am Wahltag seit mindestens dem 09.05.2014 (= 16. Tag vor der Wahl) im Wahlgebiet ununterbrochen eine Wohnung, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung innehaben wird.

Der Bürgermeister kann die Vorlage eines gültigen Identitätsausweises und eines Nachweises über die Wohnung und den Zeitpunkt des Innehabens der Wohnung verlangen. Ein/e behinderte/r Wahlberechtigte/r kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Einem später eingehenden Antrag kann nicht mehr entsprochen werden. Antragsvordrucke sowie weitere Auskünfte sind bei der Gemeinde Anröchte zu erhalten.

Gemeinde Anröchte

Anröchte, den 11.04.2014

Der Wahlleiter

gez. Holtkötter

## Öffentliche Bekanntmachung Zugelassene Wahlvorschläge für die Kommunalwahl in der Gemeinde Anröchte am 25.05.2014

Nach §§ 19, 46 b des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) in Verbindung mit §§ 30, 31 Abs. 4, 75 b Abs. 7 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 10.04.2014 folgende Wahlvorschläge für die Kommunalwahl in der Gemeinde Anröchte zugelassen hat:

### A. Wahlvorschläge für die Wahl in den Wahlbezirken

Wahlvor-schl. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Partei / Wählergruppe
<b>Bewerber/innen im Wahlbezirk 1 Anröchte - Bürgerhaus, Speisesaal</b>						
1	Rinsche, Wilhelm	Geschäftsführer	1969	Anröchte	Melliricher Straße 31 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Borgschulte, Christian	Technischer Revisor	1965	Anröchte	Kapellenweg 5 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Mendelin, Josef	Rentner	1939	Anröchte	Brückenstraße 33 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Knof, Helmut Rudolf	Marketingkaufmann	1952	Anröchte	Völlinghauser Straße 36 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
<b>Bewerber/innen im Wahlbezirk 2 Anröchte - Feuerwehrgerätehaus, Raum A</b>						
1	von Garrel, Marita	Steuerberaterin	1944	Bombogen-Belingen, jetzt Wittlich	Hedwigstraße 7 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Beljin, Ilija	Rentner	1947	Izbiste	Im Soesttal 17 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Düchting, Rita	Physiotherapeutin	1954	Anröchte	Lohfeldstraße 1 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Limbach, Antje Barbara	Lehrerin	1958	Kiel	Dolomitstraße 15 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 3 Anröchte - Feuerwehrgerätehaus, Raum B

1	Schmidt, Karl	Selbstständiger Kaufmann	1941	Anröchte	Kathagen 15 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Fischer, Pia-Marie	Studentin	1993	Geseke	Auf dem Moore 16 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Heither, Werner	Dachdeckermeister	1957	Anröchte	Kliever Straße 19 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Limbach, Jessica	Studentin	1993	Geseke	Dolomitsstraße 15 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 4 Anröchte - Realschule, Lehrerzimmer

1	Köster, Manfred	Beamter	1965	Anröchte	Hospitalstraße 6 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Zawischa, Manfred	Versicherungsfachmann	1959	Lippstadt	Ostlandstraße 17 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Ramm, Günter	Steuerbevollmächtigter	1953	Anröchte	Hedwigstraße 38 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Schwarze-Kaupmann, Susanne	Medizinische Fachangestellte	1961	Anröchte	Fasanenweg 14 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 5 Anröchte - Rathaus, Besprechungsraum

1	Bürger, Mattias	Polizeibeamter	1976	Erwitte	An der Schledde 6 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Mendelin, Heinrich	Rentner	1950	Lippstadt	Beckergasse 4 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Schulte, Carl Philipp	Student	1993	Lippstadt	Hauptstraße 63 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Goldammer, Lars	Krankenpfleger	1967	Salzkotten	Albert-Schweitzer-Str. 13 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 6 Anröchte - Sekundarschule, Mensa Raum A

1	Kleere, Thorsten	Dipl.-Ing. Elektrotechnik	1974	Salzkotten	Oberer Mühlenweg 61 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	von der Beeck, Albert	Oberstudienrat	1950	Erwitte	Buchenallee 9 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Grafe, Dieter	Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur i.R.	1944	Kall	Lessingstraße 5 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Schorlemer, Franz Michael	Bankkaufmann	1952	Anröchte	Am Lobbental 1 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 7 Anröchte - Realschule, Musikraum

1	Pöppelbaum, Anja	Werkstoffprüferin	1980	Erwitte	Oberer Mühlenweg 33a 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Jäger, Wilfried	Studiendirektor	1950	Anröchte	Lönsweg 2 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Holzdeppe, Guido	Sparkassenfachwirt	1967	Lippstadt	Küsterbusch 4 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Hennebühl-Vetter, Edelgard Elisabeth	Kaufmännische Angestellte	1965	Klieve, jetzt Anröchte	Am Feldrain 10 59609 Anröchte - Klieve	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 8 Anröchte - Sekundarschule, Mensa Raum B

1	Stratmann, Herbert	Berufssoldat	1967	Anröchte	Hospitalstraße 4 59609 Anröchte	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Fischer, Martin	Oberstudienleiter	1962	Anröchte	Auf dem Moore 16 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Grafe, Heiko	Vermessungstechniker	1975	Lippstadt	Ulmenweg 23 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Heither, Karl-Heinz	Küster	1958	Anröchte	Steinstraße 24 59609 Anröchte	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 9 Altengeseke, Bürgerzentrum

1	Gerwin, Thomas	Beamter	1976	Soest	Steinbreite 63 59609 Anröchte - Altengeseke	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Jahns, Hendrik	Student	1988	Lippstadt	Dahnweg 2 59609 Anröchte - Altengeseke	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Mandok, Sabine	Bürokauffrau	1970	Paderborn	Kreisstraße 21 59609 Anröchte - Altengeseke	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Stumpenhäusen, Ursula	Rentnerin	1939	Castrop-Rauxel	Nordstraße 10 59609 Anröchte - Altengeseke	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 10 Berge - Schützenhalle

1	Rütter, Michael	Kaufmann	1969	Anröchte	Ophöwerweg 22 59609 Anröchte - Berge	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Heinrich, Stephanie	Bürokauffrau	1968	Anröchte	Im Kortzen Kamp 26a 59609 Anröchte - Berge	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Düchting, Günter	Lehrer i.R.	1945	Paderborn	Lohfeldstraße 1 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Dumke, Ralf	Kaufmann	1964	Beelen	Im Kortzen Kamp 7 59609 Anröchte - Berge	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 11 Effeln - Franz-Stock-Haus

1	Schulte, Norbert	Beamter, Dipl. Finanzwirt	1959	Anröchte	Bergstraße 6 59609 Anröchte - Effeln	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	von der Beeck, Edeltraude	Lehrerin	1953	Heidelberg	Buchenallee 9 59609 Anröchte	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
3	Mendelin, Jürgen	Kaufmännischer Angestellter	1964	Anröchte	Brückenstraße 33 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Starosta, Rita Katharina	Kaufmännische Angestellte	1966	Anröchte	Soester Straße 11 59609 Anröchte - Altengeseke	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 12 Mellrich, Uelde

1	Menke, Klaus	Maschinenbaumeister	1975	Erwitte	Prozessionsweg 5 59609 Anröchte - Mellrich	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Thörmer, Werner	Kfz-Sachverständiger	1949	Gröbitz	Mittelstraße 59 59609 Anröchte - Mellrich	Sozialdemokratische Partei Deutsch- lands (SPD)
3	Niemöller, Carsten	Student	1994	Lippstadt	Belecker Straße 66 59609 Anröchte	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Ludwig, Reinhold	Biologisch-Technischer Assistent	1958	Warstein	Auf dem Knapp 15 59609 Anröchte - Klieve	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Bewerber/innen im Wahlbezirk 13 Altenmellrich, Klieve, Robringhaus, Waltringhaus

1	Teutenberg, Patrick	Qualitätsmanager	1972	Erwitte	Sietzstraße 3 59609 Anröchte - Klieve	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
2	Hesse, Franz	Werkzeugmacher	1955	Robringhausen, jetzt Anröchte	Hessenstraße 4 59609 Anröchte - Robring- hausen	Sozialdemokratische Partei Deutsch- lands (SPD)
3	Schniedertöns, Udo	Oberstudiendirektor i.R.	1944	Anröchte	Auf dem Knapp 7 59609 Anröchte - Klieve	Freie Demokratische Partei (FDP)
4	Borgelt, Thomas	Kaufmännischer Angestell- ter	1972	Erwitte	Frielingenweg 1 59609 Anröchte - Altenmell- rich	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

**B. Wahlvorschläge für die Wahl aus den Reservelisten**

ResL. Nr.	Name	Beruf	Geburtsjahr	Geburtsort	Adresse	Ersatzbewerber/in für	Wahlbezirk	ResL. Nr.
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)								
1	Meinberg, Hans-Alfred	Pensionär	1943	Anröchte	Wachtstraße 14 59609 Anröchte - Altengeseke	Gerwin, Thomas	090	12
2	Bürger, Mattias	Polizeibeamter	1976	Erwitte	An der Schledde 6 59609 Anröchte			
3	Schmidt, Karl	Selbstständiger Kaufmann	1941	Anröchte	Kathagen 15 59609 Anröchte			
4	Pöppelbaum, Anja	Werkstoffprüferin	1980	Erwitte	Oberer Mühlenweg 33a 59609 Anröchte			
5	Köster, Manfred	Beamter	1965	Anröchte	Hospitalstraße 6 59609 Anröchte			
6	Stratmann, Herbert	Berufssoldat	1967	Anröchte	Hospitalstraße 4 59609 Anröchte			
7	von Garrel, Marita	Steuerberaterin	1944	Bombogen-Belingen, jetzt Wittlich	Hedwigstraße 7 59609 Anröchte			
8	Rüther, Michael	Kaufmann	1969	Anröchte	Ophöwerweg 22 59609 Anröchte - Berge			
9	Teutenberg, Patrick	Qualitätsmanager	1972	Erwitte	Sietzstraße 3 59609 Anröchte - Klieve			
10	Rinsche, Wilhelm	Geschäftsführer	1969	Anröchte	Mellricher Straße 31 59609 Anröchte			
11	Menke, Klaus	Maschinenbaumeister	1975	Erwitte	Prozessionsweg 5 59609 Anröchte - Mellrich			
12	Gerwin, Thomas	Beamter	1976	Soest	Steinbreite 63 59609 Anröchte - Altengeseke			

13	Schulte, Norbert	Beamter, Dipl. Finanzwirt	1959	Anröchte	Bergstraße 6 59609 Anröchte - Effeln		
14	Kleere, Thorsten	Dipl.-Ing. Elektrotechnik	1974	Salzkotten	Oberer Mühlenweg 61 59609 Anröchte		
15	Henke, Theodor	Verbandsoberverswaltungs- rat	1958	Altenmellrich, jetzt Anröchte	Sonnenbornstraße 30 59609 Anröchte - Alten- mellrich	Teutenberg, Patrick	130 9
16	Riepegerste, Benjamin	Student	1988	Lippstadt	Am Schultenhof 12 59609 Anröchte	Stratmann, Herbert	080 6
17	Müller, Frank	Angestellter	1983	Soest	Schulstraße 7 59609 Anröchte - Mellrich		
18	Schlüter-Borgschulte, Heinrich	Landwirt	1976	Lippstadt	Am Brink 11 59609 Anröchte - Berge	Rüther, Michael	100 8
19	Bernhofer, Thomas	Chemiker	1963	Kamen	Hedwigstraße 34 59609 Anröchte	Köster, Manfred	040 5
20	Beyersdorf, Thomas	Kaufmann	1966	Warstein	Berhorststraße 10 59609 Anröchte	Rinsche, Wilhelm	010 10
21	Schmidt, Thomas	Kaufmann	1965	Duisburg	Kathagen 15 59609 Anröchte	Schmidt, Karl	030 3
22	Stallmeister, Dietmar	Angestellter	1967	Anröchte	Mozartweg 6 59609 Anröchte	Bürger, Mattias	050 2
23	von Garrel, Wilhelm	Betriebswirt	1938	Friesoythe	Hedwigstraße 7 59609 Anröchte	von Garrel, Marita	020 7
24	Löblein-Kleine, Michaela	Bankkauffrau	1975	Erwitte	Umlandstraße 6 59609 Anröchte	Pöppelbaum, Anja	070 4
25	Schröder, Dominik	Agraringenieur (FH)	1977	Lippstadt	Lange Hecke 8 59609 Anröchte - Uelde	Menke, Klaus	120 11
26	Schmidt, Erich	Zahntechniker	1951	Anröchte	Marlenweg 25 59609 Anröchte	Kleere, Thorsten	060 14
27	Strugholtz, Peter	Landwirtschaftsmeister	1960	Anröchte	Feldmark 1 59609 Anröchte - Effeln	Schulte, Norbert	110 13

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1	Heinrich, Stephanie	Bürokauffrau	1968	Anröchte	Im Korten Kamp 26a 59609 Anröchte - Berge	
2	von der Beeck, Albert	Oberstudienrat	1950	Erwitte	Buchenallee 9 59609 Anröchte	
3	Fischer, Martin	Oberstudiendirektor	1962	Anröchte	Auf dem Moore 16 59609 Anröchte	
4	Mendelin, Heinrich	Rentner	1950	Lippstadt	Beckergasse 4 59609 Anröchte	
5	Borgschulte, Christian	Technischer Revisor	1965	Anröchte	Kapellenweg 5 59609 Anröchte	
6	Jahns, Hendrik	Student	1988	Lippstadt	Dahnweg 2 59609 Anröchte - Altengeseke	
7	Fischer, Pia-Marie	Studentin	1993	Geseke	Auf dem Moore 16 59609 Anröchte	
8	Zawischa, Manfred	Versicherungsfachmann	1959	Lippstadt	Ostlandstraße 17 59609 Anröchte	
9	Heinrich, Maximilian	Technischer Produktdesigner	1994	Lippstadt	Im Korten Kamp 26a 59609 Anröchte - Berge	
10	Heße, Franz	Werkzeugmacher	1955	Robringhausen, jetzt Anröchte	Hessenstraße 4 59609 Anröchte - Robringhausen	
11	Thörmer, Werner	KFZ-Sachverständiger	1949	Gröbitz	Mittelstraße 59 59609 Anröchte - Mellrich	
12	Beljin, Ilija	Rentner	1947	Izbiste	Im Soesttal 17 59609 Anröchte	
13	Jäger, Wilfried	Studiendirektor	1950	Anröchte	Lönsweg 2 59609 Anröchte	
14	Fromme, Werner	Pensionär	1948	Völlinghausen, jetzt Möhnesee	Oberer Mühlenweg 39 59609 Anröchte	

Freie Demokratische Partei (FDP)

1	Schniedertöns, Udo	Oberstudiendirektor i.R.	1944	Anröchte	Auf dem Knapp 7 59609 Anröchte - Klieve		
2	Ramm, Günter	Steuerbevollmächtigter	1953	Anröchte	Hedwigstraße 38 59609 Anröchte		
3	Düchting, Günter	Lehrer i.R.	1945	Paderborn	Lohfeldstraße 1 59609 Anröchte		
4	Holzdeppe, Guido	Sparkassenfachwirt	1967	Lippstadt	Küsterbusch 4 59609 Anröchte		
5	Grafe, Heiko	Vermessungstechniker	1975	Lippstadt	Ulmenweg 23 59609 Anröchte		
6	Grafe, Dieter	Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur i.R.	1944	Kall	Lessingstraße 5 59609 Anröchte		
7	Niemöller, Carsten	Student	1994	Lippstadt	Belecker Straße 66 59609 Anröchte		
8	Schulte, Carl Philipp	Student	1993	Lippstadt	Hauptstraße 63 59609 Anröchte		
9	Heither, Werner	Dachdeckermeister	1957	Anröchte	Kliever Straße 19 59609 Anröchte		
10	Mendelin, Josef	Rentner	1939	Anröchte	Brückenstraße 33 59609 Anröchte		
11	Mandok, Sabine	Bürokauffrau	1970	Paderborn	Kreisstraße 21 59609 Anröchte - Altengeseke		
12	Düchting, Rita	Physiotherapeutin	1954	Anröchte	Lohfeldstraße 1 59609 Anröchte		

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)						
1	Goldammer, Lars	Krankenpfleger	1967	Salzkotten	Albert-Schweitzer-Str. 13 59609 Anröchte	
2	Borgelt, Thomas	Kaufmännischer Angestellter	1972	Erwitte	Frielingenweg 1 59609 Anröchte - Altenmellrich	
3	Dumke, Ralf	Kaufmann	1964	Beelen	Im Korten Kamp 7 59609 Anröchte - Berge	
4	Limbach, Antje Barbara	Lehrerin	1958	Kiel	Dolomitsstraße 15 59609 Anröchte	
5	Ludwig, Reinhold	Biologisch-Technischer Assistent	1958	Warstein	Auf dem Knapp 15 59609 Anröchte - Klieve	
6	Limbach, Jessica	Studentin	1993	Geseke	Dolomitsstraße 15 59609 Anröchte	
7	Knof, Helmut Rudolf	Marketingkaufmann	1952	Anröchte	Völlinghauser Straße 36 59609 Anröchte	
8	Schwarze-Kaupmann, Susanne	Medizinische Fachangestellte	1961	Anröchte	Fasanenweg 14 59609 Anröchte	
9	Henneböhl-Vetter, Edelgard Elisabeth	Kaufmännische Angestellte	1965	Klieve, jetzt Anröchte	Am Feldrain 10 59609 Anröchte - Klieve	
10	Schorlemer, Franz Michael	Bankkaufmann	1952	Anröchte	Am Lobbental 1 59609 Anröchte	
11	Stumpenhausen, Ursula	Rentnerin	1939	Castrop-Rauxel	Nordstraße 10 59609 Anröchte - Altengeseke	
12	Heither, Karl-Heinz	Küster	1958	Anröchte	Steinstraße 24 59609 Anröchte	
13	Buse, Manfred	Maschinenbaumeister	1958	Anröchte	Völlinghauser Straße 8 59609 Anröchte	

Anröchte, den 11.04.2014

Holtkötter, Wahlleiter

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Anröchte

### über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 8. Europäischen Parlament und die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen am 25. Mai 2014.

1. Das verbundene Wählerverzeichnis zur Wahl des Europäischen Parlaments und zu den Kommunalwahlen der Gemeinde Anröchte für die Europawahlbezirke/die Stimmbezirke der Kommunalwahlen wird in der Zeit vom **05. bis zum 09. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte, im Wahlamt, Zimmer 2, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen (getrennten) Wahlschein für die Europawahl und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahl hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am 09. Mai 2014 bis 12.00 Uhr, beim Bürgermeister der Gemeinde Anröchte, Wahlamt, Hauptstraße 74, Zimmer 2, Einspruch einlegen.  
Der Einspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **04. Mai 2014** eine verbundene Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen sowie für eine gegebenenfalls erforderlich werdende Stichwahl für die Landratswahl, auf der kenntlich gemacht ist, für welche der Wahlen die Wahlberechtigung besteht.

Die Benachrichtigungen enthalten auf der Rückseite einen Vordruck für einen gemeinsamen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Europawahl und eines Wahlscheins für die Kommunalwahlen.

In der Wahlbenachrichtigung, sind der Wahlbezirk/Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Wahlamt, Zimmer 2, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte, zur Einsichtnahme aus.

Wahlberechtigte, die keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben, wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits getrennte Wahlscheine und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

**Die Kommunalwahlen und die Europawahlen finden gleichzeitig statt. Wahlberechtigte, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen wollen, müssen jeweils gesonderte Wahlbriefe absenden.**

- 4.1 Wer einen Wahlschein für die Europawahl hat, kann an der Wahl im Kreis Soest durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Kreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
- 4.2 Wer einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat, kann an den Kommunalwahlen in seinem/ihrem Wahlbezirk durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk des Wahlbezirks oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Auf Antrag erhalten Wahlscheine und Briefwahlunterlagen
- in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,
  - nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,
  - a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum **04. Mai 2014** oder die Einspruchsfrist bis zum **09. Mai 2014** versäumt haben,
  - b. wenn das Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist,
  - c. wenn das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Für die **Kommunalwahlen** werden nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte noch bis zum 16. Tag vor der Wahl (09. Mai 2014) von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen, wenn sich ihre Wahlberechtigung bis zu diesem Tag durch Eintragung in das Melderegister herausstellt.

Wahlscheine können mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Ein fernmündlich gestellter Antrag ist unzulässig.

Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

- in das **Wählerverzeichnis eingetragen** sind, bis zum 23. Mai 2014, 18:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr, neue Wahlscheine beantragen.
- nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen Wahlscheine erhalten können, bis zum Wahltag, 15:00 Uhr.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. **Mit dem weißen Wahlschein für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten**

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

**Mit dem gelben Wahlschein für die Kommunalwahlen erhalten die Wahlberechtigten**

- zu den Gemeinde- und Kreiswahlen ( Ratswahl, Landratswahl, Kreistagswahl)
  1. den für alle drei Wahlen geltenden Wahlschein,
  2. je einen Stimmzettel für die Gemeinderatswahl (grün), die Landratswahl (weiß) und die Kreistagswahl (rot),
  3. den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen grünen Stimmzettelumschlag,
  4. einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist, und
  5. ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln und den Wahlscheinen **getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen** so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass

der Wahlbrief für die **Europawahl dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr**, und

der Wahlbrief für die **Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr**, eingeht.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den getrennten Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunterlagen übersandt werden, zu entnehmen.

Der rote Wahlbrief für die Europawahl wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert; der gelbe Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ebenfalls von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei den auf den Wahlbriefen angegebenen Stellen abgegeben werden.

Gemeinde Anröchte

Anröchte, 11. April 2014

Der Wahlleiter

gez. Holtkötter

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Anröchte

Am **25. Mai 2014** finden in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum 8. Europäischen Parlament** und in Nordrhein-Westfalen die **allgemeinen Kommunalwahlen** statt.

In der Gemeinde Anröchte werden hiernach die **Europawahl** die **Wahl der Landrätin/des Landrats** und der **Vertretung des Kreises Soest** (Kreistag) sowie der **Vertretung der Gemeinde Anröchte** (Gemeinderat) gemeinsam durchgeführt.

1. Die Wahlen dauern von 8:00 bis 18:00 Uhr.
2. Die Gemeinde Anröchte ist in 13 allgemeine Wahlbezirke für die Kommunalwahlen eingeteilt. Davon ist ein Wahlbezirk in 2 Stimmbezirke und 1 Wahlbezirk in 4 Stimmbezirke unterteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **4. Mai 2014** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk (Stimmbezirk) und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeinde Anröchte, Rathaus, Wahlamt, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte, zur Einsichtnahme aus.

Am Wahltag, dem 25. Mai 2014, treten zur Überprüfung der Wahlbriefe für die Kommunalwahl und zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse der Europawahl um **13.00 Uhr** im Rathaus, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte, zwei Briefwahlvorstände im Personalausfenthaltsraum und im Zimmer 10 zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.  
Die **Wahlbenachrichtigung** und ein **Ausweispapier** sind zur Wahl **mitzubringen**. Die Wahlbenachrichtigung, auf der gekennzeichnet ist, für welche der Wahlen der Empfänger wahlberechtigt ist, soll bei der Wahl vorgelegt werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums jeweils einen amtlichen Stimmzettel für die Wahlen ausgehändigt, zu denen sie wahlberechtigt sind.

- 3.1 Für die **Europawahl** werden weiße Stimmzettel verwendet.  
Jeder Wähler hat eine **Stimme**.  
Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.  
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.
- 3.2 Der Wähler hat für die Gemeinderatswahl sowie die Landrats- und die Kreistagswahl jeweils eine Stimme.

Auf dem jeweiligen Stimmzettel kann nur ein Bewerber

- a) für den Gemeinderat
- b) für das Amt des Landrats/der Landrätin
- c) für den Kreistag

gekennzeichnet werden.

Die Stimmzettel unterscheiden sich wie folgt:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| a) für die <b>Gemeinderatswahl:</b> | grüner Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck |
| b) für die <b>Landratswahl:</b>     | weißer Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck |
| c) für die <b>Kreistagswahl:</b>    | roter Stimmzettel mit schwarzem Aufdruck  |

- 3.3 Die Stimmzettel müssen von den Wählern in der Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und einzeln so gefaltet werden, dass die Stimmabgaben nicht erkennbar sind.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk (Stimmbezirk) sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Die Briefwahl für die Europawahl und die Kommunalwahlen finden mit jeweils eigenen Vordrucken statt; lediglich für den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gibt es einen gemeinsamen Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Die Wahlscheine sind von unterschiedlicher Farbe und werden jeweils gesondert mit Briefwahlunterlagen erteilt. Es sind jeweils gesonderte farblich unterscheidbare Wahlbriefe abzusenden.
- 5.1 Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl besitzen, können an der Wahl in dem Kreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises
  - oder
  - durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

**Europawahl:**

- einen amtlichen weißen Wahlschein,
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl und
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

- 5.2 Für die Kommunalwahlen wird ein Wahlschein ausgestellt, der im jeweiligen Wahlbezirk, für den der Wahlschein ausgestellt ist, gültig ist. Der Wahlschein für die Kommunalwahlen ist von gelber Farbe.

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen besitzen, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks
- oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde die folgenden Unterlagen beschaffen:

**Kommunalwahlen:**

- einen amtlichen gelben Wahlschein,
- einen amtlichen grünen Stimmzettel für die Gemeinderatswahl,
- einen amtlichen weißen Stimmzettel für die Landratswahl,
- einen amtlichen roten Stimmzettel für die Kreistagswahl,
- einen amtlichen grünen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

- 5.3 Die gelben und roten Wahlbriefe sind mit den jeweils dazugehörenden Stimmzetteln in den richtigen verschlossenen Stimmzettelumschlägen und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig an die auf den Wahlbriefumschlägen angegebene Stelle getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen zu übersenden, dass sie hinsichtlich der **Europawahl** dort spätestens am Wahltag bis **18:00 Uhr** und hinsichtlich der **Kommunalwahlen** dort spätestens am Wahltag bis **16:00 Uhr** eingehen. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.
- 6.1 Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt bei der Europawahl auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).
- 6.2 Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).
- Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in einem Bereich mit einem Abstand von weniger als zwanzig Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
- Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Gemeinde Anröchte

Anröchte, 11. April 2014

Der Wahlleiter

gez. Holtkötter



Samstag, 03.05.2014, 20 Uhr,  
Bürgerhaus Anröchte

## BASSO van STIPHAUT \*



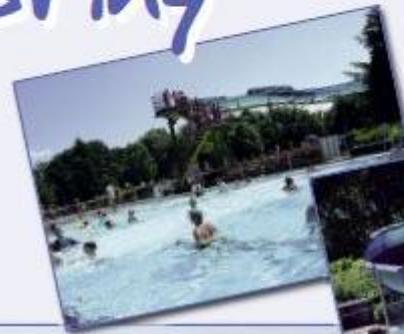
Daniel Basso und Mirko van Stiphaut - Mitbegründer der „Popolski Show“ - zeigen sich jetzt von ihrer privaten Seite. Jenseits der großen Bühne geht es darum, die Grenzen der „klassischen“ Duobesetzung auszuloten. Von puren Akustiksongs bis hin zu elektronischen Tracks bieten die beiden virtuosen Multi-instrumentalisten ein breites Spektrum von Jazz, Pop bis hin zu Funk´n Soul, eingebettet in ein multimediales Bühnenkonzept.

„Wir machen genau die Musik, die uns selber Spaß macht, erzählen Geschichten aus unserem Musikeralltag und unterhalten dabei unser Publikum“.

Zu hören sein werden neben eigenen Songs auch eigenwillige und originelle Coverversionen sowie skurrile „Nebenprodukte“ der „Popolski Show“, wobei im Vordergrund immer Improvisation und Spontanität stehen.

# Wald- Freibad am Südring

- 4 Becken, Sprungturm
- Wasserrutsche, Wärmehalle
- Liegewiese
- Spielgeräte für Kleinkinder
- Beachvolleyball
- Cafeteria mit Terrasse



Waldfreibad Anröchte • Südring • Tel. 02947 / 3866

Öffnungszeiten und  
Eintrittspreise auf  
[www.anroechte.de](http://www.anroechte.de)